

Modul	MT	LA G	LA R	Veranstaltung	Semester		Beschreibung	Literatur	Voraussetzungen / Bemerkung	Wahlbereich		Interdisziplinär		Opt. Studien	
					SoSe	WiSe				Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Basismodul: RW I Grundkurs Judentum	VL Judentum I (+mündl. Prüf.) (2(+2)LP)			Dozent* in: Matthias Millard	SoSe	WiSe	Speyer, Worms und Mainz gehören zu den wenigen Orten in Deutschland, anhand derer sich die deutsche jüdische Geschichte in einem zeitlichen Längsschnitt beschreiben lässt. Wir werden anhand von schriftlichen und archäologischen Quellen rabbinische Institutionen, Wirtschaftsverflechtungen, Geschichten von Verfolgung und Strategien der Bewahrung, Auseinandersetzungen um Aufklärung und Reform, Erinnerung und Neuaufbau kennenlernen. Die einschlägigen Bücher von Hans Berkessel sind zudem didaktisch aufbereitet, insofern ist die Veranstaltung auch für Lehramtsstudierende von besonderem Interesse.	Julius Höxter, Quellentexte zur jüdischen Geschichte und Literatur, hg.v. M. Tilly, Wiesbaden 2009 Hans Berkessel u.a. (Hg.), Leuchte des Exils. Zeugnisse jüdischen Lebens im Mainz und Bingen, Oppenheim am Rhein 2016 Hans Berkessel (Hg.), Warmaisa. Klein-Jerusalem am Rhein. Zeugnisse jüdischen Lebens im Worms, Oppenheim am Rhein 2020 Hans Berkessel u.a. (Hg.), Kehilla Schpira – „Mögen diese Pflöcke niemals herausgerissen werden“. Zeugnisse jüdischen Lebens in Speyer, Oppenheim am Rhein 2022	Hebräischkenntnisse sind erwünscht, aber nicht Voraussetzung, da die Texte in deutscher Übersetzung verfügbar sind. Die Veranstaltung findet digital statt.						
				Veranstaltungstitel: Speyer, Worms und Mainz – Die sog. Schum-Städte als Beispiel der Entwicklung des Judentums in Deutschland (V)	x			x							
Basismodul: RW I Grundkurs Judentum	VL Judentum II (+mündl. Prüf.) (2(+2)LP)			Dozent* in: Matthias Millard	SoSe	WiSe	Die ersten fünf Bücher der Bibel sind nicht nur im Judentum die Grundlage der Bibel schlechthin, werden sie doch allein jedes Jahr im Gottesdienst komplett vorgelesen. Sie sind auch theologische Basis aller anderer biblischer Literatur von den alttestamentlichen Propheten bis hin zum Neuen Testament. Wir werden die Entstehung der Bücher skizzieren sowie die Verknüpfung zwischen erzählenden und gebietenden Texten behandeln. Auch Fragen der Auslegungsgeschichte nehmen dabei großen Raum ein.	Frank Crüsemann, Die Tora. Theologie und Sozialgeschichte des alttestamentlichen Gesetzes, München (1992) 3. Auflage 2005 Christoph Dohmen/Günter Stemberger, Hermeneutik der jüdischen Bibel und des Alten Testaments, ST 1,2, Stuttgart u.a. 2. Auflage 2019 Karin Finsterbusch, Deuteronomium. Eine Einführung, UTB 3626, 2012 Rainer Kessler, Der Weg zum Leben. Ethik des Alten Testaments, Gütersloh 2017 Millard, Matthias, Genesis als Eröffnung der Tora. Kompositions- und auslegungsgeschichtliche Annäherungen an das erste Buch Mose, WMANT 57, Neukirchen Vluyn 2001							
				Veranstaltungstitel: Die Tora - Einführung in die Entstehungsgeschichte, Theologie und Wirkungsgeschichte des Pentateuchs (V)	x			x							